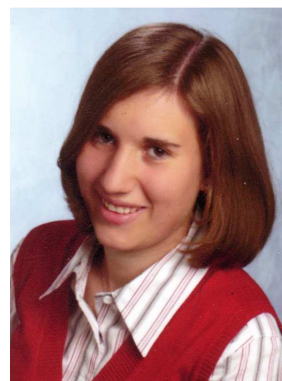


Eva Russwurm  
Laurenzistraße 12  
96247 Michelau  
[eva.russwurm@t-online.de](mailto:eva.russwurm@t-online.de)



Liebe Mandatsträgerinnen und Mandatsträger in Verbänden und Dekanaten,  
liebe Freundinnen und Freunde,

ich, Eva Russwurm, möchte für die freie Stelle der weiblichen ehrenamtlichen Diözesanvorsitzenden kandidieren. Einige von euch kennen mich sicher von der DVK oder der einen oder anderen Veranstaltung. Dennoch möchte ich diesen Versand nutzen, um mich kurz vorzustellen.

#### **Meine Person**

Ich wurde in Kronach geboren, bin 22 Jahre alt und wohne in dem kleinen Ort Lettenreuth im Landkreis Lichtenfels. Meine Schulzeit verbrachte ich nach der Grundschule für drei Jahre an der Deutschen Schule in Stockholm (Schweden) und am Gymnasium in Burgkunstadt. Nach meinem Abitur 2007 begann ich ein Studium für gymnasiales Lehramt in den Fächern Mathematik und Physik in München. Um ein Jahr praktische Erfahrung im Unterrichten zu sammeln, wechselte ich im Herbst 2008 an die Universität Bayreuth und studiere dort nun im 6. Hochschulse semester. Im Schuljahr 2008/09 unterrichtete ich für 5 Wochenstunden Physik am Gymnasium.

#### **Meine Erfahrungen in der Jugendarbeit**

Meine Erfahrungen in der Jugendarbeit sammelte ich schon während meinem siebenjährigen Ministrantendienst in der Pfarrei Lettenreuth. Seit 2003 betreue ich die dortige Ministrantengruppe, seit 2005 eine Kindergruppe für Sechs- bis Neunjährige. Seit 2006 bin ich als Pfarrgemeinderat für den Sachausschuss Kinder- und Jugendarbeit sowie Ministranten zuständig.

Währenddessen begann meine Zeit als Beisitzerin im BDKJ-Dekanatsvorstand Lichtenfels. 2008 wurde ich zum ordentlichen Mitglied gewählt. Dort organisiere ich unter anderem Junggottesdienste, Konzerte, sowie Oberministranten- und Sternsingerabende. Zudem bin ich für die Finanzen, den Dekanatsrat, die Arbeit in der Ökumene, die Bandarbeit und die Betreuung des Seelsorgebereichs „Steinach-Rodach-Main“ zuständig.

#### **Meine Motivation**

In meiner Jugendarbeit konnte ich viele Erfahrungen im Bereich sozialer Arbeit sammeln. Während meiner Zeit als Dekanatsvorstand gewann ich Einblick in die verschiedenen Strukturen der Verbände und gab meine Erlebnisse an Jüngere weiter. Sehr viel Freude und Spaß bereitet mir die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

Um meine Erfahrungen weiterzugeben und auch in kirchenpolitisch schwierigen Zeiten Positives zu erreichen, möchte ich für den Diözesanvorstand kandidieren.

### **Meine Schwerpunkte im BDKJ**

- *Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen für Ehrenamtliche*

Durch meine Arbeit auf Dekanats- und Pfarreiebene habe ich erfahren, wie wichtig es ist, sich als Ehrenamtlicher immer wieder fort- und weiterzubilden. Nur so kann man sich der stetig wandelnden Gesellschaft anpassen, die Zeichen der Zeit erkennen und mit Weitblick reagieren.

Ich möchte mich dafür einsetzen, dass viele und qualifizierte Maßnahmen für die Weiterbildung ausgearbeitet und angeboten werden.

- *Verknüpfung mit der Ministranten- und Ministrantinnenarbeit*

Aufgrund meiner Tätigkeiten in der Ministrantenarbeit liegt mir ein positives Miteinander von Jugendverbänden und Ministranten/innen sehr am Herzen.

Hier muss versucht werden, den in der Erzdiözese Bamberg seit einiger Zeit eingeschlagenen Weg einer engen Zusammenarbeit auf allen Ebenen weiterzuführen und auszubauen.

Gerne stelle ich mich zur Verfügung, um Aufgaben, Herausforderungen und Ideen gemeinsam mit Euch anzugehen und zu realisieren. Ich würde mich freuen, wenn ihr mich unterstützt und werbe um euer Vertrauen für die Amtszeit als Diözesanvorstand.

Für Fragen, Rückmeldungen und Gespräche stehe ich jederzeit zur Verfügung.

Herzliche Grüße

Jenny Wagner  
Jakobusstr. 14  
91278 Pottenstein OT Elbersberg  
016018992343  
E-Mail: [jenny\\_wagner90@yahoo.de](mailto:jenny_wagner90@yahoo.de)



Liebe Mandatsträgerinnen und Mandatsträger in den Jugendverbänden und den Dekanaten des Erzbistums Bamberg,

hiermit möchte ich mich um das Amt der ehrenamtlichen BDKJ-Diözesanvorsitzenden bewerben und mich vorstellen.

Ich wurde am 11. Juli 1990 in Leipzig geboren. 2001 zog ich dann mit meiner Familie wegen der Arbeitssituation meines Vaters in unsere neue Heimat. Da es in der Gegend um Leipzig herum nicht üblich ist getauft zu sein, habe ich mich am 15. September 2002 bewusst für den katholischen Glauben entschieden, den ich in meinem neuem Heimatort Elbersberg kennen lernen durfte. Seit September 2003 bis Januar 2009 war ich Ministrantin und ab Juli 2004 Oberministrantin. Im Januar 2006 gründete ich die „Elbersberger Rasselbande“, eine Gruppenstunde für Kinder im Vorschulalter, die ich bis Dezember 2009 leitete. Im April 2007 nahm ich an der Gruppenleiterschulung des BDKJ teil und wurde in den Pfarrgemeinderat berufen, da ich zum Kandidieren noch zu jung war. Im Oktober 2007 gründete sich die KLJB-Ortsgruppe SB Pottenstein, in der ich in das Vorstandsteam gewählt wurde. 2009 wurde der komplette Vorstand wiedergewählt. Im Jahr 2008 wurde ich in den BDKJ-Vorstand des Dekanats Auerbach gewählt. Als ich gerade einmal zwei Wochen gewählt war, machte ich meine ersten Erfahrungen bei der DVK und DV. Da mir beide Versammlungen sehr Spaß gemacht haben und ich viele nette Menschen kennen gelernt hatte, beschloss ich die Vertretungsaufgaben auf DVK und DV für das Dekanat Auerbach zu übernehmen. Seit der Herbst DV 2008 bin ich Mitglied der Wahlkommission und bereite ebenfalls dieses Jahr die JuWall mit vor. Im Juni schreibe ich mein Abitur und möchte danach in Erlangen Pädagogik und Soziologie studieren.

Durch die Vertretungsaufgaben bei der DVK und DV, durch die Arbeit in der Wako und der Vorbereitung der JuWall konnte ich schon reichlich Diözesanluft schnuppern und habe gemerkt, dass mir die Dekanatsarbeit Spaß macht, ich jedoch eine neue Herausforderung suche. Ich möchte gern die Landesebene kennenlernen und die Verbände sowie die Dekanate in ihrer Jugend(verbands)arbeit unterstützen.

Für Fragen hinsichtlich meiner Kandidatur stehe ich euch gerne zur Verfügung. Erreichen könnt ihr mich per E-Mail oder telefonisch. Meldet Euch einfach, ich freue mich auf den Austausch mit Euch!

Herzliche Grüße  
Jenny Wagner

## **Stefan Karbacher**

Albert-Schweitzer Straße 7

91325 Adelsdorf

+49 170 2441014

[StefanKarbacher@aol.com](mailto:StefanKarbacher@aol.com)



Hallo, mein Name ist Stefan Karbacher, ich bin 27 Jahre alt und komme aus Adelsdorf. Von Beruf bin ich staatlich geprüfter Elektrotechniker. Zur Verbandsarbeit bin ich durch die Gruppenleiterschulung des Dekanats Höchststadt und der KLJB gekommen. Angefangen als überzeugter grauer Jugendgruppenleiter, bin ich zu einem absolut überzeugten Jugendverbandler geworden. In der Zeit von 2004 bis 2010 war ich im BDKJ-Dekanatsvorstand Höchststadt tätig.

Was bewegt mich dazu, für dieses Amt zu kandidieren:

Ich habe durch meine jahrelange Tätigkeit in der Pfarrei St. Stephanus Adelsdorf und im Dekanat Höchststadt die verschiedenen Ebenen des BDKJ kennen und schätzen gelernt. Seit 3 Jahren bin ich nun im DVK-Präsidium und habe in der Satzungsreformkommission des BDKJ DV Bamberg mitgearbeitet. Zum wiederholten Male bin ich außerdem im Wahlausschuss des BDKJ auf Diözesanebene. Nicht zuletzt ist auch die Diözesanjugendwallfahrt zu nennen, die ich schon seit 3 Jahren mit vorbereite und mich in Organisation und Durchführung einbringe. Durch all dies habe ich ein Interesse für die Arbeit im Diözesanvorstand entwickelt und sehe auf der anderen Seite auch, dass ich im Dekanat Platz machen muss, um Jüngere an das Steuer zu lassen. Diesen Schritt bin ich bei der Dekanatsversammlung 2010 gegangen und habe mich aus dem Dekanatsvorstand verabschiedet, um mich neuen Aufgaben zu widmen. Deshalb würde ich gerne in den Diözesanvorstand gewählt werden, um ein neues und umfassenderes Aufgabenfeld zu betreten.

Welche Ziele habe ich:

Ein wichtiges Ziel, das ich mir setze, ist es, die Arbeit zwischen den Dekanaten und Verbänden zu verbessern und hier als Schnittstelle zu fungieren. Außerdem will ich mich dafür einsetzen, dass die Verbände sich bei diözesanen Veranstaltungen besser präsentieren können. Als eine weitere Aufgabe sehe ich für mich, den Dekanatsvorständen die diözesane Vertretungsarbeit näher zu bringen und hier aufzuzeigen, welche Vorteile es den Vorständen bringt, an dieser Stelle tätig zu sein. Auch möchte ich mich im Bereich des Fairen Handels einbringen und hier mögliche Aktionen mit auf den Weg bringen.

Mein wichtigstes Anliegen ist die Arbeit an der Jugendpastoral in der Diözese. Aus diesem Grund habe ich mich auch an der letzten Diözesanversammlung in den Sachausschuss Jugend & Kirche wählen lassen. Hier will ich mich besonders für eine Jugendkirche in der Diözese einzusetzen und darauf achten, dass wir ein Konzept entwickeln, das jugendgerecht gestaltet ist.

Daher würde ich mich sehr freuen, wenn Ihr mir Euer Vertrauen aussprecht und mich an der Diözesanversammlung I/2010 wählt. Wenn Ihr noch Fragen an mich habt, stehe ich Euch gerne Rede und Antwort.

Ich freue mich darauf, mich Euren Fragen zu stellen und hoffe, ich kann Euer Vertrauen gewinnen.

Liebe Grüße

